

- 17.800.000,00 €

Der Staatssekretär nimmt Stellung

Die Niedersächsischen Hochschulen müssen ab dem Jahr 2004 jährlich 40,6 Millionen Euro einsparen. Für Göttingen bedeutet dies Kürzungen von 12 Millionen Euro pro Jahr ab 2004. Ab 2006 sind es sogar 17,8 Millionen Euro weniger pro Jahr. Die Folge ist, dass in den kommenden Jahren an allen Fakultäten praktisch keine Neuberufungen mehr vorgenommen werden können. Der Studiengang MUK soll geschlossen werden. An den Fakultäten Forst und Agrar müssen massive Einschnitte vorgenommen werden. An der Philosophischen Fakultät soll es Einschränkungen in 13 Fächern geben. Das Institut für Rechtsmedizin wird geschlossen. Fast alle Fakultäten verlieren zwei oder mehr Professoren.

Informationsveranstaltung zu den massiven Kürzungen an unserer Uni.

mit dem Staatssekretär im Wissenschaftsministerium,
Dr. Josef Lange

dem Präsidenten der Universität Göttingen,
Prof. Dr. Horst Kern

und dem Vorsitzenden des AStA,
Daniel Flore

Moderation: Gert Liebenehm (ESG)

Di, 28.10. • 19:30 Uhr • ZHG 010

asta
Universität Göttingen